

TOP**Anschaffung eines Gemeindetraktors**

Verfasser:

Bearbeiter: Jürgen Karst

Fachbereich: Fachbereich 1

Datum:

06.10.2017

Aktenzeichen:

1.043.01

Telefon-Nr.:

02651/8009-53

Gremium	Status	Termin	Beschlussart
Ortsgemeinderat	öffentlich	16.10.2017	Entscheidung

Beschlussvorschlag:

Der Ortsgemeinderat beschließt die Anschaffung eines neuen Gemeindetraktors und beauftragt die Verwaltung mit der Durchführung einer öffentlichen Ausschreibung nach VOL/A.

Der Ortsbürgermeister wird ermächtigt, den Auftrag an den jeweiligen Bieter mit dem wirtschaftlichsten Angebot zu erteilen.

Dem Gemeinderat wird in der nachfolgenden Sitzung die Vergabeentscheidung mitgeteilt.

Wenn jedoch die vor Einleitung des Vergabeverfahrens dargestellten Kosten (Kostenschätzung) um 10 v.H. überschritten werden, behält sich der Gemeinderat die Entscheidung vor.

Etwaige Anträge**Beschluss:**

Abstimmungsergebnis:						
☐ Ein- stimmig	☐ Mit Stimmenmehrheit	Ja	Nein	Enthaltung	☐ Laut Beschlussvor- schlag	☐ Abweichender Beschluss

Sachverhalt:

Seitens der Ortsgemeinde ist die Anschaffung eines neuen Gemeindetraktors beabsichtigt.

Das Fahrzeug sollte über nachfolgend aufgeführte Eigenschaften verfügen:

- Leistung 40 – 50 PS (29 – 37 kW)
- Diesel Direkteinspritzer
- Radaußenbreite 130 – 140 cm
- E-Hydro Getriebe
- Rasenbereifung
- Allradantrieb
- Zulässige Höchstgeschwindigkeit 30 – 35 km/h
- Vorderradkotflügel schwenkbar
- Kabine mit Heizung und Klima
- Luftgefederter Sitz
- Frontkraftheber mit Senkdrossel und 2 Hubzylinder
- Hydraulikverlängerungssatz
- Frontzapfwellenverlängerung
- Hydraulikanschlüsse: 2 vorne, 4 mittig, 2 hinten
- 3 doppelwirkende Steuergeräte
- Kugelkopfkupplung
- Federklappenräumschild mindestens 160 cm breit mit Pendelausgleich und hydraulischer Winkelverstellung und Frontkuppeldreieck
- Frontlader vollhydraulisch, Aushubhöhe 2,5 – 2,7 m, durchgehende Hubkraft ca. 700 kg, verstärkte Schaufel 150 – 160 cm, mit Verschleißleisten und Heck-Ballastkasten
- Frontkehrmaschine, Arbeitsbreite 155 – 165 cm, mit Mittelantrieb, beidseitige Lagerung der Kehrwalzen, Pendelausgleich, Stützräder höhenverstellbar, hydraulische Winkelverstellung, Antrieb über Frontzapfwelle,
- Satz Kehrwalzen 6x3 Reihen Spiralbesatz zum Schneekehren
- Satz Kehrwalzen 16-reihiger Vollbesatz zum Schmutzkehren
- Seitenbesen hydraulisch
- Schmutzbehälter 105 – 140 L, mit hydraulischer Entleerung
- Anbau an Frontkuppeldreieck
- Sand- und Salzstreuer, Inhalt 110 – 120 L, Rührwerk für Sand und Salz, Beleuchtung, Behälterabdeckplane, Streuschürze

- Vorhandenes Schlegelmulchgerät Fischer RS 125S muss an dem neuen Traktor passen
- Garantie auf Traktor mindestens 2 Jahre

Lieferzeit: 14 Tage nach Auftragserteilung

Die Kosten für ein solches Fahrzeug belaufen sich auf ca. 54.000,00 €.

Bei einer Auftragssumme von ca. 54.000,00 € ist eine Vergabe im Rahmen einer öffentlichen Ausschreibung nach den Verwaltungsvorschriften „Öffentliches Auftrags- und Beschaffungswesen in Rheinland-Pfalz (VOL/A)“ durchzuführen.

Finanzielle Auswirkungen?				
☒ Ja ☐ Nein				
Veranschlagung				
☐ Ergebnishaushalt 20	☐ Finanzhaushalt 20	☐ Nein	☐ Ja, mit €	Buchungsstelle:

Anlagen: